Hessen

Breitband-Büro für Kommunen

[30.03.2016] Mit dem Breitbandbüro Hessen unterstützt das Bundesland künftig die Kommunen beim Ausbau des schnellen Internets. Struktur und Leistungsangebot des Breitband-Büros orientieren sich am Informationsbedarf der Kreise.

Beim Ausbau der Breitband-Netze unterstützt künftig das Breitbandbüro Hessen die Kommunen des Bundeslandes. „Bisher waren Koordination und Beratung in Projektform organisiert; dies wird den wachsenden Anforderungen aber nicht mehr gerecht“, erläutert Tarek Al-Wazir, Hessens Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung. Daher werde die bisherige Geschäftsstelle zum Breitband-Büro bei der landeseigenen Wirtschaftsfördergesellschaft Hessen Trade & Invest (HTAI) aufgewertet, das alle operativen Aufgaben übernimmt und selbstständig agiert. „Struktur und Leistungsangebot des Breitband-Büros orientieren sich am Informationsbedarf der Landkreise“, sagt HTAI-Geschäftsführer Rainer Waldschmidt. „Dies reicht von Finanzierung und Förderung bis hin zu technischen Fragen der Erschließung. Mit professioneller Betreuung und aktiver Koordination der Akteure wollen wir für die infrastrukturelle Grundlage der Digitalisierung Hessens sorgen.“ Laut dem Wirtschaftsministerium arbeitet das Breitbandbüro Hessen dabei eng mit den Landkreisen, den Telekommunikations- und Versorgungsunternehmen sowie mit Behörden, Wirtschaftsförderungsgesellschaften, Kammern und Verbänden zusammen.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Hessen, Tarek Al-Wazir, Hessen Trade & Invest (HTAI)